

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Reinhard Saczewski [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Iudaea: 2. Aufstand</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18235536</p>
--	---

Beschreibung

Diese Form der Rückseitenlegende war 134/135 n. Chr. in Gebrauch. Vgl. Mildenerger (1984) 15. Die in der Rs.-Legende genannte Stadt Jerusalem war nie unter Kontrolle der Aufständischen.

Vorderseite: Viersäulige Tempelfassade, im Innern des Tempels ist die Bundeslade sichtbar.
Rückseite: Lulav, darauf in der Mitte ein Palmzweig. Myrthe r., Weide l. Im l. F. Etrog.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 14.38 g; Durchmesser: 26 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 134-135 n. Chr.

wer

wo Iudaea

Beauftragt wann

wer

Simon bar Kochba (-135)

wo

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Vorderer Orient

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Gebrauchsgegenstand
- Historisches Ereignis
- Münze
- Pflanze
- Römische Kaiserzeit
- Silber
- Tetradrachme

Literatur

- L. Mildenberg, The Coinage of the Bar Kokhba War (1984) 166 Nr. 92,10 (dieses Stück)..